



RADSPORT
VEREIN
WETZIKON

KETTEN- BLATT

Ausgabe Nr. 56 / Dezember 2025

Vereinsversammlung

6. März 2026

Mit uns sitzen Sie fest im Sattel.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank

A close-up photograph of a person's hand applying a white, textured substance, likely mortar or plaster, to a rough, grey stone or brick wall. A large, thin-lined circle is overlaid on the image, centered on the hand and the wall. The brand name 'gadola' and 'FASSADEN' are printed in white text at the top left of the image area.

gadola
FASSADEN

LEIDENSCHAFT
FÜR DAS
HANDWERK

IHR PARTNER FÜR
NEUBAU UND UMBAU

www.gadola-bau.ch

Liebe RVW-Mitglieder

Bereits neigt sich das Jahr wieder dem Ende zu und auch die vergangenen Monate gingen in vielerlei Hinsicht erfolgreich über die Bühne. Einmal mehr erreichten unsere Athleten und Athletinnen gute Resultate. An den Trainings herrscht vorwiegend gute Stimmung und uns motivieren die fröhlichen Gesichter und immer «dickeren» Kameradschaften sehr. Das neue Nachwuchskonzept steht kurz vor der Publikation.

Wie anderweitig bereits kommuniziert, kam es in der Radsportschule zu einem Wechsel in der Bereichsleitung Radsportschule (RSS). Wir danken Philipp Rüegg nochmals für sein enormes Engagement. Wir sind sehr dankbar, mit Renato Peterhans einen guten Nachfolger gefunden zu haben. Er ist bereits erfolgreich ins Amt gestartet. Renato löst Philipp nicht nur als Bereichsleiter ab, sondern stellt sich an der nächsten Vereinsversammlung auch als neues Vorstandsmitglied zur Wahl – was uns natürlich sehr freut!

Auch in Sachen Verwaltung sind wir einen Schritt weiter und ihr solltet nun jederzeit die aktuellen Dokumente, Reglemente etc. auf fairgate herunterladen können.

Ein grosses Anliegen ist uns immer noch, dass wir die ehrenamtliche Arbeit besser auf mehrere Schultern verteilen. Ja, wir haben ein paar neue Mithelfer unter den Mitgliedern (Eltern von Aktiven) gewinnen können – vielen Dank –, aber: Es braucht noch mehr Engagement.

An dieser Stelle möchten wir allen, die im vergangenen Jahr viel Zeit, Energie und Herzblut in den Verein investiert haben, ein besonders grosses Dankeschön aussprechen. Ob im Vorstand, in der Leitung, im Trainerteam oder in anderen Funktionen – euer Einsatz ist keine Selbstverständlichkeit und bildet das Fundament unseres Vereinslebens.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Vereinsversammlung mit Nachtessen!

Nun wünschen wir euch allen eine frohe Weihnachtszeit und «en guete Rutsch»!

*Mit sportlichen Grüssen,
Oli und Markus (Vize- und Präsident)*

P.S. (wie immer): Feedback oder Anliegen gerne an praesidium@rvwetzkikon.ch

Inhaltsverzeichnis

Neues im RVW	2
Hobbygruppe	5
Kunstrad.....	6
Technikweekend	9
Pumptrack Einweihungs- feier	11
Vereinsanlass	13
Radsportschule.....	15
Radball.....	16
Saisonbericht Rennteam....	19
Saisonberichte Athleten	21
Unterstützungsfond	31
Agenda 2026.....	32

Impressum

Ketten-Blatt Nr. 56

18. Jahrgang, Dezember 2025

Infoheft des RV Wetzikon

Erscheint 3-mal jährlich

Mitarbeitende

M. Steiner, O. Zweifel, L. Stieger, S. Hofer, N. Uehle, R. Peterhans, D. Schäffler, C. Zumbrunn, F. Uehle, B. Früh, A. Liehner, L. Liehner, K. Reichmuth, T. Reichmuth

Auflage

400 Exemplare

Papier

lokal produziert auf FSC-zertifiziertem Papier (Refutura 120g/m²)

Herausgeber

RV Wetzikon

Redaktion

Bettina Gut

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe

10. Juni 2026

Gestaltung und Druckproduktion

DT Druck-Team AG, Wetzikon

Neuer Name, neues Logo, neue Website – der Radsporverein Wetzikon im frischen Look

Nach über 100 Jahren ist aus dem Radfahrer Verein Wetzikon der Radsporverein Wetzikon geworden.

Der neue Name steht für Offenheit, Gleichberechtigung und unsere gemeinsame Leidenschaft fürs Velo, ganz gleich ob Rennvelo, Mountainbike, Kunstrad oder Radball.

Im Rahmen der Zukunftsworkeops entstand die Idee, auch das Logo und die Website zu erneuern. Eine Arbeitsgruppe rund um Curdin Zumbrunn, Simi Hofer, Oli Zweifel, Dani Gysling, Julia Russo, Christian Hagmann und mich erhielt vom Vorstand den Auftrag, den Prozess zu gestalten. Die Firma what. AG aus Zürich begleitete uns durch den Entwicklungsprozess.



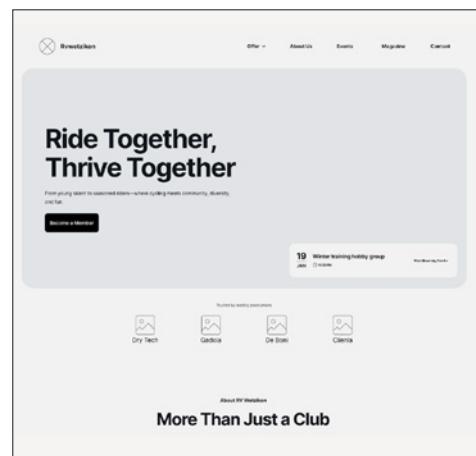
Kleiner Auszug aus den verschiedenen Logovarianten.



Weitere Verfeinerung bis zur aktuellen Variante.

Zahlreiche Logovarianten wurden entworfen, diskutiert und verfeinert. Besonders die Farbwahl sorgte für lebhafte Diskussionen: Wir entschieden uns für Violett, eine Farbe, die modern, frisch, mutig und entschlossen wirkt, im Straßenverkehr auffällt, sich von anderen Vereinen abhebt und an Wettkämpfen heraussticht. Die Umsetzung stellte uns dabei vor gewisse Herausforderungen: Die leuchtenden Bildschirmfarben ließen sich im Druck nur schwer reproduzieren. Dank der engagierten Unterstützung des DT Druck-Teams fanden wir jedoch eine Lösung, die dem digitalen Look sehr nahekommt – herzlichen Dank dafür!

Das Resultat ist ein Erscheinungsbild, das Bewegung, Dynamik und Zusammenhalt ausdrückt, mit dem Velo als zentrales Element, das alle Sparten vereint. Im Logo symbolisiert das Kettenblatt zugleich das Rad selbst und ein gemeinsames Element all unserer Sporträder: schlicht, klar und ohne Details wie Stollenpneus oder gar Steuerrad-Anmutung. So steht es sinnbildlich für das, was uns verbindet.



Erster Designentwurf.

Für die Website erstellten wir zuerst Mockups, die wir mit der Designerin weiterentwickelten. Die Agentur übernahm schliesslich die Umsetzung. Das Resultat ist eine moderne, klare und smartphonetaugliche Seite mit Fokus auf das Wesentliche: einfache Kontaktmöglichkeiten, aktuelle News und dem Vereinskalender im Mittelpunkt.

Highlights der neuen Website

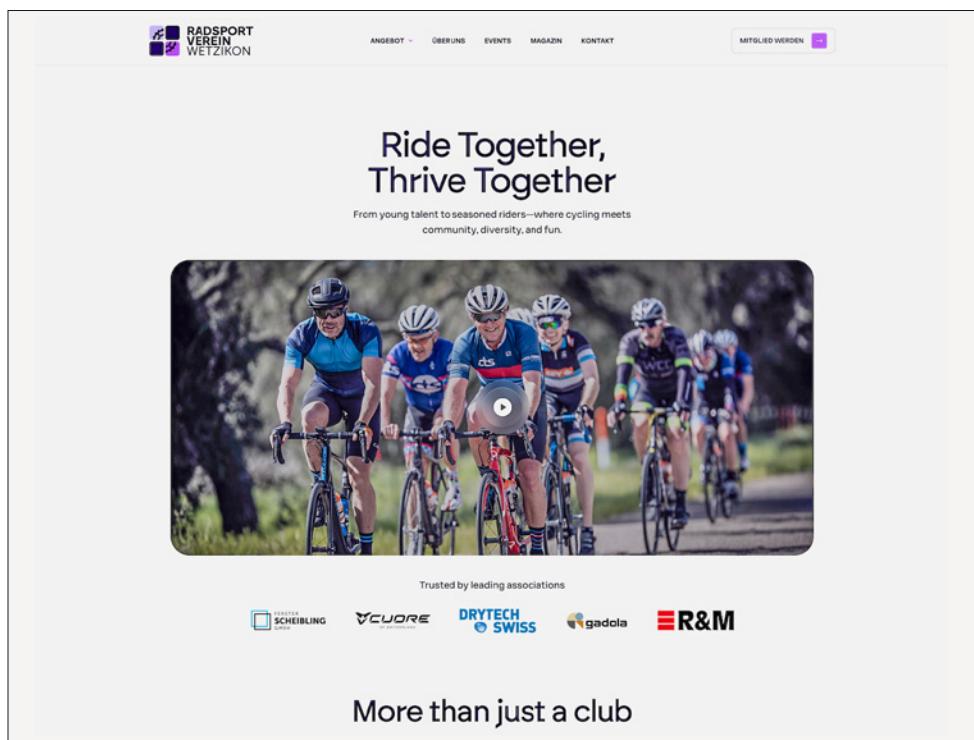
- Alle Sparten auf einen Blick: Nachwuchs, Kunstrad, Radball, Renn- und Hobbyradsport vereint unter einem Dach.
- Aktuelle Termine und News: Der neue Vereinskalender zeigt alle Anlässe übersichtlich und stets aktuell.
- Einfache Kontaktmöglichkeiten: Direkt zu den Ansprechpartnern mit klaren Infos und kurzen Wegen.

- Modern und klar: Reduziert aufs Wesentliche, optimiert für Smartphone, Tablet und Desktop.
- Gemeinschaft im Mittelpunkt: Das Motto «Radsport ist für alle» prägt Design und Tonalität der Seite.

Damit die Seite auch künftig aktuell bleibt, suchen wir für jede Sparte und für die Hauptbetreuung engagierte Webmasterinnen und Webmaster. Interessierte können sich via praesidium@rvwetzikon.ch melden.

Ein grosses Dankeschön an die gesamte Arbeitsgruppe, ohne euren Einsatz, eure Kreativität und die unzähligen Stunden Arbeit wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

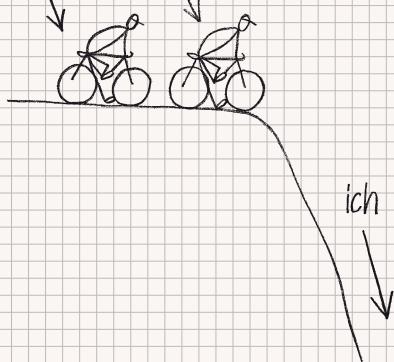
Lukas Stieger



Designvorlage für die aktuelle Webseite.

Schadenskizze

Angsthase Angsthase



Was immer kommt – wir helfen Ihnen
rasch und unkompliziert. mobilier.ch

Generalagentur
Wetzikon/Pfäffikon
Römerstrasse 10
Bahnhefstrasse 122
8620 Wetzikon ZH
T 044 934 31 11
wetzikon@mobilier.ch

die Mobiliar

RAIFFEISEN

YOUNG
MEMBER
PLUS

Was **uns** ausmacht:

**Leon & Mias
Lieblingsvorteil.**

Bankpaket
eröffnen und
profitieren

Wir ermöglichen 50% Rabatt auf das Halbtax und viele
weitere Vorteile – mit unserem kostenlosen Bankpaket
für Jugendliche.

Als Genossenschaft geben wir jungen Erwachsenen
Vorzugsbedingungen und Rabatte weiter.



Ausfahrten der Mittwoch-Samstag-Gruppe

Die Mittwoch-Samstag-Gruppe hat dieses Jahr bereits etwa 60 Radtouren durchgeführt. Die Touren führten in alle Richtungen, beispielsweise an den Rhein, ins Toggenburg oder in die Innerschweiz.

An einem nebligen Mittwochvormittag traf sich eine kleine Gruppe in Pfäffikon. Eine feste Route war nicht geplant. Das einzige Ziel war, etwas Sonne zu finden. So fuhren wir Richtung Tösstal los. Bei Steg wurde es bereits etwas heller. Obwohl es zur Hulftegg hinauf wieder düsterer aussah, wählten wir diesen Weg. Oben angekommen, wurden wir tatsächlich von der Sonne begrüßt. Um nicht wieder ganz ins neblige Tal hinunterfahren zu müssen, bogen wir bei Mosnang in Richtung Libingen ab. Wir blieben aber immer knapp unter der Nebelgrenze. Von Libingen aus ging es über eine gedeckte Holzbrücke nach Kengelbach. Wenn man im Weiler dann scharf rechts abbiegt, führt eine schmale Strasse hinauf nach Krinau.

Der Nebel lichtete sich immer mehr und bald bewegten wir uns unter einem stahlblauen Himmel. So langsam wurde es Zeit für eine Pause. Das einzige Restaurant in Krinau war aber geschlossen. Wir erfuhren jedoch, dass im Ort die «Vechschau» stattfand und dass es dort eine Festwirtschaft gab. Diese Gelegenheit wollten wir nutzen.



An Zäunen waren die sauber geputzten Kühe angebunden, die auf ihre Prämierung warten. Der Eingang zum Platz war mit Blumen geschmückt und gefühlt das ganze Dorf war in der Festwirtschaft versammelt. Es war eindrücklich, diesen traditionellen Anlass zu erleben! Nachdem wir einen Sitzplatz gefunden hatten, genossen wir dort einen Kaffee und den obligaten Nussgipfel. Der Rückweg führte über Wattwil und den Oberen Ricken. Dort mussten wir feststellen, dass sich der Nebel über dem Zürcher Oberland noch immer nicht aufgelöst hatte. Unser Ziel, aus dem Nebel zu kommen, hatten wir dennoch erreicht.

Fazit: Man muss nicht immer einer vorgegebenen Route folgen. Oft lohnt es sich, einfach spontan der Nase nach zu fahren und sich überraschen zu lassen!

Martin Scheiwiller

**Wir unterstützen die Jugend –
und Sie beim
Immobilienverkauf**



RE/MAX Immobilien Wetzikon
Telefon 044 933 66 88
karin.schoenbaechler@remax.ch

**HOPP
LARA!**



Lara Liehner

Schritt für Schritt in die richtige Richtung

Wie im letzten Kettenblatt erwähnt, fand diesen Herbst die Elite Saison statt. Vom RV Wetzikon mit dabei waren Sarah und Kim, sowie Maylea zusammen mit ihren Teamkolleginnen aus Herrliberg. Maylea hat nach knapp 6 Jahren Training bei uns in Wetzikon nun endlich ein passendes 4er-Team gefunden. Seit diesem Frühling trainiert sie zusätzlich zusammen mit Ramona, Nadine und Tanja aus Herrliberg. An der zweiten Runde der Swiss-Austria-Masters Serie galt es das erste Mal ernst für das neue 4er-Team. Die Kür sitzt bereits sehr gut und an den Schwächen kann nun bis zu den Regio-Cups im neuen Jahr weitergearbeitet werden. Wir freuen uns sehr für Maylea, dass sie nun in einem coolen Team unseren Sport ausüben kann.



Maylea und ihr neues 4er-Team

Sarah und Kim haben den ganzen Sommer äußerst fleissig trainiert. Der Fortschritt der beiden talentierten Sportlerinnen ist sehr beeindruckend, insbesondere die Ausführung der Bilder ist in letzter Zeit deutlich verbessert worden.

Bei Kim schlichen sich an den drei Wettkämpfen der Swiss-Austria-Master Serie noch einige Fehler ein. Die Ausführung der Kür war immer sehr schön, jedoch gab es immer wieder unerwartete Stürze, welche viele Punkte kosteten. Sarah startete hingegen sehr souverän in die Serie. Gleich am ersten Wettkampf in Gisingen (A) zeigte Sarah eine deutliche neue Bestleistung von 99.16 Punkten. Die zweite Runde in Baar war etwas durchzogen, wobei Sarah am dritten Wettkampf wieder eine fast perfekte Kür zeigte. Beide konnten viele gute Momente und wichtige Learnings für die Zukunft mitnehmen.

Nun stand noch die Schweizermeisterschaft vor der Tür. Kim war in der Woche zuvor nicht sehr zuversichtlich und trotzdem wollte sie nach den drei durchzogenen Wettkämpfen nochmals ihr Bestes geben. Im letzten Training vor der SM konnte Kim nochmals von vielen wichtigen Tipps und motivierenden Worten von Nici profitieren, welche während ihrer eigenen Karriere sehr oft am gleichen Punkt stand. Nici fand die absolut richtigen Worte und so zeigte Kim an der SM eine geniale Kür und erreichte eine neue

Toggenburger

persönliche Bestleistung. Nun war Sarah an der Reihe und sie zeigte erneut eine überzeugende Kür. Leider waren ganz am Schluss dann doch noch zwei aufeinanderfolgende Stürze zu verbuchen, welche ein noch besseres Resultat verhindert haben.

Beide Sportlerinnen dürfen mit der Elite-Saison sehr zufrieden sein. Beide steigerten ihre Bestleistung, beide konnten neue Elemente in die Kür einbauen und beide haben gleichzeitig fleissig weiter an neuen Bildern trainiert. Sowohl Sarah wie auch Kim haben noch grosses Potential und ich kann es kaum erwarten ihre Fortschritte weiter zu verfolgen und zu begleiten. Ihr seid ein grossartiges Team und riesengrosse Vorbilder für unseren Nachwuchs.



Nach der Elitesaison ist vor der Nachwuchssaison. So fuhren wir Anfang November mit den Kunstradsportlerinnen nach Filzbach um zwei Tage zu trainieren. Leider war in diesem Jahr nur das Kunstradteam dabei. Unsere Radballer haben wir dieses Jahr sehr vermisst und wir freuen uns nun umso mehr auf ein gemeinsames Wochenende im neuen Jahr. Dem Radballteam kam die vorgezogene Weltmeisterschaft in die Quere. Didi hat seine Prioritäten richtig gesetzt und auch dieses Jahr seine Tochter an der WM unterstützt. Selbstverständliche haben auch

wir während dem Trainingswochenende fleissig die Daumen gedrückt und via Livestream «unser» Sportlerinnen aus der Schweiz verfolgt. Das Wochenende war rundum perfekt, danke allen die dabei waren! Die Mädels waren super fleissig und wir sind als Team nochmals näher zusammengewachsen.



Werbung in eigener Sache: Um weiterhin in allen Alterskategorien vertreten zu sein, würden wir sehr gerne noch ein bis zwei junge Sportlerinnen (im Alter von etwa 6 bis 8 Jahren) im Kunstradtraining begrüssen. Wenn ihr also jemanden kennt, dem das Kunstradfahren Spass machen könnte, meldet euch gerne bei uns (kunstrad@rvwetzikon.ch).

*Für das Kunstradteam
Simi Hofer*

Die Partner der Kunstradfahrer





Pack die
Heraus-
forderung.

Dosteba

043 277 66 00
www.dosteba.ch

qualibroker

**SWISS RISK
& CARE**

Our independence • Your best insurance



Immer mehr Unternehmen setzen in
Versicherungsfragen auf Qualibroker

Qualibroker AG | Baslerstrasse 52 | 8048 Zurich
T +41 43 311 21 21 | info@qualibroker.ch
www.swissriskcare.ch

Technikweekend Lenzerheide

Am Wochenende vom 30. und 31. August 2025 machten sich einige Racer, Gadolaner und Yaelle, fünf Leiter und ich auf den Weg in die Lenzerheide. Unsere Unterkunft befand sich in der Biathlon Arena in Lenz.

Samstag: Wetterchaos?

Kein Problem für uns!

Die Anreise erfolgte individuell, alle trafen gut gelaunt in der Arena ein. Der Regen machte uns zwar kurzfristig einen Strich durch das geplante Programm, doch kurzerhand verwandelten wir den Vormittag in ein Technik-Training auf dem Platz mit Spiel und Spass. Wir übten auf dem Bike verschiedene Tricks und lockerten das Ganze mit Spielen wie Velofussball, Schneckenrennen und dem Spiel «Wer hat Angst vor dem Bikemonster?» auf.

In der Mittagspause stärkten wir uns mit dem mitgebrachten Lunch. Die Sonne kam zum Vorschein, somit ging es in verschiedenen Gruppen Richtung Bike Kingdom, auf die Weltcupstrecke und auf den Bike Lehrpfad. Jede Gruppe passte Tempo, Strecke und Übungen individuell an. Ich durfte mit der sogenannten Duracell Gruppe mit, ein liebevoller Spitzname, den unser Vize-Präsident Oli vor einiger Zeit der Gruppe verpasst hat. Die Gruppe kann aber nicht nur schnell, nein, sie haben mich mit ihrem Teamspirit schon am ersten Tag berührt. Es war so schön anzusehen, wie sie sich gegenseitig motiviert und Hilfe geleistet haben und das Ziel-Drop-Springen im Team erreicht haben.

Mit lachenden Gesichtern zurück in der Biathlon Arena wurden zuerst die Bikes geputzt, dann die Zimmer bezogen. Um 19.00 Uhr gab es das wohlverdiente Abendessen. Nach dem Essen versammelten sich die Kinder zusammen, es wurde Versteckkis gespielt bis zur Nachtruhe um 22.00 Uhr. Ein Abend, der wohl vielen in Erinnerung bleiben wird.



Sonntag: Sonne, Trails und ein perfekter Abschluss

Der Sonntag begrüsste uns mit strahlendem Sonnenschein, besser hätte das Wetter nicht mitspielen können. Nach dem Frühstück und mit Sandwich und Banane im Rucksack starteten wir in drei Gruppen zur Tagestour.

Jede Gruppe war individuell unterwegs, aber mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen: Spass auf den Trails und ziemlich viele Höhenmeter, die uns Flo schon vor dem Start angekündigt hatte. Zum Glück hatten wir den ganzen Tag Zeit für die geplante Tagestour. Nach den gesammelten Höhenmetern, den flowigen Abfahrten und jeder Menge guter Laune ging es am Nachmittag zurück zur Biathlon Arena. Dann hieß es Bikes verladen und zum Abschluss gab es während einer Feedbackrunde für alle noch ein wohlverdientes Glace.

Zwei Tage voller Action, Teamspirit, Spass und einer ordentlichen Portion Technik – ich würde sagen, ein perfektes Weekend. Ein grosses Dankeschön an alle, die mitgeholfen, organisiert, unterstützt oder einfach mitgemacht haben.

Bis zum nächsten Mal!

Nicole Uehle

TERRA

GRAVEL FROM THE GROUND UP



ORBEA
WWW.ORBEA.COM/CH-DE

IHR ORBEA-FACHHÄNDLER IN DER REGION:

ST
CYCLING



Alle elektrischen Audi e-tron Modelle
Jetzt mit 0,99% Leasing

Audi Q6 e-tron und Audi Q6 Sportback e-tron

Aktion gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.7. bis 30.9.2025 auf durch die AMAG Import AG importierten vollelektrischen Neu- und Lagerfahrzeuge (< 1000 km). Änderungen vorbehalten. Rechnungsbeispiel, Balkaufpreis CHF 53'030.–, Effektiver Jahreszins: 0,99%, Laufzeit: 48 Monate (10'000 km/Jahr), Sonderzahlung 25 %: CHF 13'258.–, Leasingrate Fahrzeug CHF 469,–/Mt. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten bzw. des Konsumenten führt.



Garage Huber AG

Rütistrasse 41, 8634 Hombrechtikon
Tel. +41 55 254 11 00
[audipartners.ch/garage_hubber](http://audipartners.ch/garage_hubер)

Eröffnung Pumptrack und Rasenplätze – wir waren dabei!

Am Freitag, 12. September 2025, war es endlich so weit, die Stadt Wetzikon eröffnete den neuen Pumptrack und die sanierten Rasenplätze auf der Sportanlage Meierwiese. Wir als Radsportverein Wetzikon durften den Pumptrack repräsentieren.

Dank der Unterstützung von Thömus BikeWorld, die uns Velos zur Verfügung stellten, konnten Kinder und alle Neugierigen bei uns das Pumptrackfahren ausprobieren. Viele Kids hatten sofort den Dreh raus, wie es auf der Strecke mit dem «Pumpen» funktioniert.



Ein echtes Highlight war die kleine Showeinlage von Colin, Lias, Darin, Louis, Fynn, Kilian und Enya. Mit viel Energie, Technik und Spass fegten sie über den Track und sorgten für grosse Begeisterung beim Publikum. Danke an euch, ihr habt das echt toll gemacht.



Nach dem sportlichen Teil gab es zur Stärkung eine Wurst vom Grill und wer wollte, konnte gleich noch bei anderen Vereinen reinschauen, z. B. beim Diskuswerfen oder beim Hürdentraining des LVZO. So entstand ein toller Austausch zwischen verschiedenen Sportarten.

Die Stimmung war den ganzen Abend über super. Für uns als Verein ist klar, der Pumptrack ist ein Gewinn für die Stadt Wetzikon und nicht mehr aus unserem Vereinsleben wegzudenken.

Ein grosses Dankeschön an die Stadt Wetzikon für diesen gelungenen Anlass und natürlich für die grossartige neue Anlage. Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere Runden.

Nicole Uehle





**FENSTER
SCHEIBLING**
GMBH

EXPRESS FENSTER SWISS-QUALITY

Ihr Fenster- und Türenspezialist
aus dem Zürcher Oberland,
mit Produktion und
Ausstellung in Sirnach.

**Beratung, Montage und
Serviceleistungen**

Türen und Fenster in Kunststoff und
Kunststoff-Aluminium, Aluminium,
Holz und Holz-Metall, Express-Fenster,
Insektenschutz, Plissée
Glasersatz und vieles mehr.

Tel: 043 557 20 44 | www.fenster-scheibling.ch

Wir unterstützen die
Nachwuchsarbeit im RVW.

BRUNOX®
Der Allrounder &
Die High-Tech
Kettenpflege
ist
“die absolute
Nummer 1
in diesem Test”.



BRUNOX AG, CH-8732 Neuhaus /SG - www.brunox.swiss

Fototermin mit Grillplausch

Ende Oktober treffen sich jeweils alle unsere aktiven Sportler/innen, um diverse Gruppenfotos, sowie auch ein Gesamtbild zu machen.

Nachdem bereits im letzten Jahr der Fototermin mit einem Vereinsanlass inklusive Grillade ergänzt worden ist, wurde der Anlass dieses Jahr dem Namen Fototermin kaum mehr gerecht. Die diversen Gruppen- und Bereichsfotos waren in die Trainings und Ausfahrten verlegt worden, was die Aktualität und Authentizität der Fotos erheblich steigert. Worauf jedoch nicht verzichtet wurde, war das traditionelle Gesamtvereinsfoto, dieses Jahr mit knapp 150 Teilnehmenden. Allen, die das Foto schon gesehen haben, ist sicher auch der violette Block am rechten Bildrand nicht entgangen: dies ist die Hobbygruppe in neuem Dress, passend zum neuen Logo (mehr dazu in eigenen Artikel), welches seinen ersten Auftritt feiern durfte.

Sobald das Foto im Kasten war, konnten sich alle ausser den RSS-lern dem Zmittag zuwenden.

Für sie stand zuerst noch die Preisverteilung des RSS-Cups, gesponsert von der Fenster-Scheibling GmbH, an. Herzliche Gratulation an alle Sieger/innen! Es ging jedoch niemand leer aus, da alle als Jahresabschlussgeschenk eine Cap mit unserem neuen Logo erhalten haben. Vielen Dank an Rolf Stebler für die Organisation!

Versorgt mit neuer Kopfbedeckung konnten dann auch die RSS-ler/innen ihren Hunger stillen und sich an Grillade, Salatbuffet und später noch an einem Kuchenbuffet verköstigen.

Zum Schluss gebührt ein spezieller Dank den vielen Teilnehmenden, die etwas zum Salat- und Kuchenbuffet beigetragen haben, Markus Weber fürs Grillieren, Christian Kleiner fürs Fotografieren, sowie allen weiteren helfenden Händen, die zum gelungenen Anlass beigetragen haben.

Curdin Zumbrunn





**DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDEN SERVICE**

Ihr Elektroprofi mit Power.

De Boni Elektro AG
Dürntnerstrasse 5
8340 Hinwil

044 938 38 38
info@debonielektro.ch
www.debonielektro.ch



Willst du mit uns
hoch hinaus?
Wir suchen Profis –
bewirb dich jetzt.
Weitere Infos unter:
www.strohmeier-ag.ch



DAS KOMPETENZZENTRUM FÜR GEBÄUDEHÜLLEN

Die BS Strohmeier AG ist seit über 30 Jahren
Ihr innovativer, vielseitiger und zuverlässiger
Partner im Bereich der Gebäudehülle.

BS//STROHMEIER AG
Dach Wand Spengler Solar Energie

Industriestrasse 5
8620 Wetzikon
Telefon 044 970 38 00
info@strohmeier-ag.ch
www.strohmeier-ag.ch



Rückblick auf die Saison 2025

Was für ein Jahr! Unsere Kids haben auch in dieser Saison wieder Grosses geleistet. Woche für Woche standen sie motiviert an den Trainings – ob auf dem Trail, beim Klötzli-Parcours oder auf dem Pumptrack. Neben dem Spass am Biken wurde fleissig an Technik, Koordination und Ausdauer gearbeitet.

Ein besonderes Highlight war die Clubmeisterschaft – gesponsert von der Firma Fenster Scheibling GmbH. Dabei ging es nicht nur darum, wer am schnellsten fährt, sondern auch darum, wer über das Jahr hinweg mit Einsatz, Freude und Teamgeist dabei war. Gewertet wurden die drei besten Resultate aus fünf Clubrennen, die Anzahl besuchter Trainings sowie der Helfereinsatz der Kids – und auch jener ihrer Eltern.

Bei den Flöhen setzte sich Angelina Stalder dank grossem Trainingsfleiss und konstanten Leistungen durch. Leana Steffen, die Vorjahres siegerin, belegte den zweiten Rang, gefolgt von Ellie Rüegg auf Platz drei. Bei den Knaben durfte sich Juha Eddison über den Sieg freuen, vor Nael Bachofner und Nevio Hagmann.

In der Kategorie Racer zeigte Enya Uehle erneut über das ganze Jahr hinweg vollen Einsatz und sicherte sich verdient den Clubmeistertitel. Auf den weiteren Rängen folgten Enie Morf und Nina Blaser. Bei den Knaben setzte sich Darin Steiner, wie im Jahr zuvor durch, gefolgt von Dominic Rüegg und Louis Zweifel, die ebenfalls mit viel Engagement und Begeisterung dabei waren.

Neben den sportlichen Leistungen stand auch das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund: Die Kids halfen bei Vereinsanlässen mit, unterstützten bei Rennen und zeigten, dass der RVW-Nachwuchs nicht nur schnell, sondern auch hilfsbereit, kameradschaftlich und mit Herz dabei ist.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Trainerinnen und Trainer, Eltern und Helfer – sei es beim Materialtransport, an den Rennen oder einfach mit einem motivierenden Zuruf am Streckenrand. Ohne euch wäre diese Saison nicht möglich gewesen.

Jetzt freuen wir uns auf den Winter – mit neuen Übungen, Spiel und Spass im Hallentraining und hoffentlich wieder vielen lachenden Gesichtern auf und neben dem Bike!

*Renato Peterhans
Bereichsleiter Radsportschule*



Die Partner der Radsportschule – RSS Wetzikon-Dry Swiss



Erste Radballturniere – Mut, Einsatz und viel Freude am Spiel

Sich zum ersten Mal im Wettkampf zu messen, braucht Mut – besonders in einer neuen Sportart. Seit Monaten trainieren Josua Schärer, Esra Schenk und Til Hunziker fleissig und machten zuletzt tolle Fortschritte. Am 23. August war es dann so weit: In Männedorf spielten Esra und Josua, gecoacht von Ivo Steiger, ihr erstes Turnier. Auch wenn es noch nicht zu Siegen reichte, sammelten sie wertvolle Erfahrungen – und hatten vor allem Spass!

Am Abend griffen dann unsere Aktiv-Teams ins Geschehen ein. In der 3. Liga sowie im starken 1./2.-Liga-Feld zeigten beide Teams gute Leistungen. Am Ende resultierte ein dritter Rang in der 3. Liga und ein vierter Platz für das neu formierte Duo Steiger/Kunze – ein gelungener Auftakt!

Nachwuchs mit Begeisterung dabei

Die Trainingssituation an der Schellerstrasse bleibt zwar angespannt – aktuell steht für unsre Jüngsten nur ein Trainingsabend zur Verfügung, und auch über die Spielfeldmarkierung wird noch diskutiert. Wir hoffen hier auf baldige Unterstützung seitens der Stadt Wetzikon.



Am 19. Oktober reisten wir dann mit Spielern, Velos und Fans nach Möhlin. Esra spielte diesmal mit Till, für den es das erste Turnier bei den U11 war. Trotz grosser Leistungsunterschiede kämpften sich die beiden von Spiel zu Spiel besser ins Turnier. Am Ende gab es sogar einen Pokal – und zwei glückliche Radballer, die stolz nach Hause reisten.

U23-Team zeigt Ehrgeiz

Für die U23-Schweizermeisterschaft traten Ivo Steiger und Roman Graf als Mixed-Team an. Während andere Halloween feierten, spielten sie am 31. Oktober in Altdorf ihre erste Runde. Noch fehlte die gemeinsame Spielpraxis und gegen starke Gegner gab es Lehrstunden. Doch das Ziel bleibt klar: ein Podestplatz beim Final!

Starker Teamgeist im Trainingsweekend

Zum Abschluss stand am 15./16. November das KZSU-Trainingsweekend an – mit Rekordbetei-

Die Partner der Radballe



ligung! Über 40 Radballerinnen und Radballer trainierten intensiv, lachten viel und holten am Samstagabend bei einer polysportiven Olympiade gemeinsam mit den Kunstradfahrerinnen das Letzte aus sich heraus. Müde, aber glücklich kehrten alle ins Zürcher Oberland zurück – bereit für die nächsten Wettkämpfe!

Dieter Schäffler



**Täglich
preiswertes,
hausgemachtes
Mittagsmenü**



BISTRO
Capo

Mit
Garten-
lounge

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag bis Donnerstag	8 bis 20 Uhr
Freitag	8 bis ? Uhr
Samstag	9 bis ? Uhr
Sonntag	9 bis 18 Uhr

OBERLAND



KÜCHEN

40
JAHRE

BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG



Weststrasse 62/64 • 8620 Wetzikon • oberland-kuechen.ch

Rennteam Gadola

Die Saison 2025 des Rennteam Gadola war geprägt von vielseitigen Sommertrainings, die jeweils am Dienstag stattfanden und von langen Ausfahrten über Technikübungen bis hin zu intensiven Intervalleinheiten reichten. Dabei haben wir nicht nur an unseren sportlichen Skills geschliffen, sondern auch zahlreiche gemeinsame Momente erlebt, die uns als Team noch enger zusammengeschweißt haben.

In den Rennserien des Škoda Swiss Bike Cup, ÖKK Bike Revolution und regionalen Wettkämpfen konnten wir unsere harte Arbeit direkt unter Beweis stellen. Jede Strecke brachte neue Herausforderungen, jeder Wettkampf die Chance, Erfahrungen zu sammeln und persönliche Gren-

zen zu überwinden. Manche Rennen verlangten uns alles ab, andere führten zu Bestleistungen.

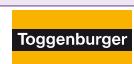
Nach den Herbstferien startete das Wintertraining 2025/26, das in der Turnhalle stattfindet und den Fokus auf Kraft und Rumpfstabilität legt, was eine wichtige Grundlage für Velofahrer ist, um die Leistung auch in der kommenden Saison zu optimieren.

Nach einer erfolgreichen Saison 2025 blicken wir nun voller Motivation aufs 2026 und die spannenden Herausforderungen, die vor uns liegen.

Team Gadola



Die Partner der Rennabteilung – Team Gadola-Wetzikon



Hauswartungsservice für den Grossraum Zürich!



Wir erledigen für Sie:

- Bau-/Umzugsreinigung
- Hauswartung
- Fensterreinigung
- Fassadenreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Grundreinigung
- Privatreinigung



AF Reinigungs AG

Forchstr. 136, 8032 Zürich

Wir empfehlen uns für:

- ✓ Steuererklärungen und -beratungen
- ✓ Finanz- und Lohnbuchhaltung
- ✓ Abschlussberatungen
- ✓ Gesellschaftsverträge und -gründung
- ✓ Immobilienverwaltungen
- ✓ Immobilienverkauf
- ✓ Nachlassregelungen



Rufen Sie uns an! Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Imkerstrasse 7, 8610 Uster

Tel. 043 501 66 66 | info@mellarius.ch | mellarius.ch | Mitglied Treuhand Suisse

Benjamin Früh (Kategorie MH1)

Die Saison 2025 war nach den zwei Highlights 2024 mit den Paralympics in Paris und der WM in Zürich eher eine Zwischensaison. Ich nahm an weniger Wettkämpfen teil, auf die ich mich aber voll konzentriert habe.

2025 war ich wieder im Schweizer Nationalteam eingeteilt. Nach einem Jahr als Assistentstrainer ist neu Mathias Frank, ein ehemaliger Radprofi, als Nationaltrainer für uns verantwortlich.

Weltcup: Maniago (IT) und Ostende (BE)

Der Austragungsort Maniago im Friaul ist mir von früheren Events bekannt. Die Rennen gelangen mir mit zwei Podestplätzen sehr gut.

Beim Weltcup in Ostende war mir die Zeitfahrstrecke dem Meer entlang auch bekannt und war nicht so spannend. Dafür gab es beim Straßenrennen eine willkommene Abwechslung mit dem Startort Brügge, was mir eine zusätzliche Portion Motivation gab. Da belegte ich hinter dem Sieger aus den USA nach einem knappen Schluss-Sprint den 2. Platz.

Paracycling WM Ronse (BE)

Dank den guten Resultaten an den Weltcups wurde ich von Swiss Paralympics für die WM selektiert. Frohen Mutes reiste ich in die Rad-sportbegeisterte Stadt in Flandern.

Beim Zeitfahren lag ich bei Halbzeit auf Platz 3 und hatte Hoffnung auf eine Medaille, doch am Ende musste ich mich mit Platz 4 begnügen. Das Straßenrennen gestaltete sich schwieriger. Ich fand meinen Rhythmus nicht und fuhr auf Platz 5.

Schweizer-Meisterschaften

Dieses Jahr wurden die Schweizermeisterschaften zusammen mit den Österreichern bei uns ausgetragen, was zusätzliche Spannung ergab, da unsere Nachbarn gute Handbiker haben. Zudem wurden neue Formate eingeführt, was



für das Publikum interessanter sein sollte. Für uns Athleten war es spannend aber auch etwas unberechenbarer. In Fischingen (TG) konnte ich gewinnen und in Steinmaur (ZH) fuhr ich auf Rang 8.

Ausblick Saison 2026

Die vergangene Saison lässt mich zuversichtlich auf die Saison 2026 blicken. Ich bin optimistisch, dass ich auch nächstes Jahr um Podestplätze kämpfen kann.

Langfristig hat die Planung für Los Angeles 2028 begonnen und da geht es um Paralympics-Quotenplätze für die Schweiz. Natürlich möchte ich meinen Anteil dazu leisten, dass möglichst viele Para-Cycler teilnehmen können. Ich rechne mir auch Chancen aus, es wird jedoch sehr schwierig werden. Der Konkurrenzkampf innerhalb des Schweizer Teams wird immer grösser und am Ende wird es wohl wieder nur für drei Athleten reichen.

Mein Saisonstart beginnt mit dem Weltcup in Chiang Mai (Thailand) bereits früh im März. Den Abschluss bildet, wenn ich die Selektion schaffe, die WM in Huntsville (Alabama).

*Sportliche Grüsse
Beni*



**Wenn's um die
Region geht,
kommen wir ganz schnell
in die Gänge.**

BANK avera

Profitieren Sie als RVW-Mitglied bei der Faust Auto AG!

Als langjähriger Sponsor des Radfahrer-vereins Wetzikon und als dynamischer Fahrzeugpartner des Vereins bietet die Faust Auto AG den Mitgliedern des RV Wetzikon Vergünstigungen an.

Persönliche Vorzüge für RVW-Mitglieder

- Sonderkonditionen auf Neuwagen, Vorführwagen und Occasionen
- RVW-Rabatt auf Werkstattarbeiten
- RVW-Rabatt auf Fahrzeureinigungen und Waschabos
- Top-Nettopreise bei Pneus / Felgen

Ihre Pluspunkte mit uns als Partner:

- Optimales Preis-/Leistungsverhältnis
- Fachmännische Beratung
- Professioneller Service
- Garantie auf sämtliche Arbeiten / Materialien
- Der Kunde steht im Zentrum unseres Handelns
- Reparaturen aller Marken

faustauto

faustauto
funpower-team

Faust Auto AG · Wässeristrasse 10 · 8340 Hinwil · Tel. 044 511 35 35 · www.faustauto.ch

Annika Liehner (Kategorie Elite / Nexetis UCI Women's Continental Team)

Den Jahreswechsel verbrachte ich im Trainingslager auf Mallorca, wo ich fleissig an meiner Ausdauer trainieren konnte. Danach trainierte ich im Januar sehr viel mit der Nationalmannschaft auf der Bahn in Grenchen, da bereits Mitte Februar die Bahn-Europameisterschaft in Zolder in Belgien anstand. Ich wurde dort für die Mannschaftsverfolgung selektiert. Wir konnten ein super Rennen zeigen und den Schweizer Rekord schlagen. Von Belgien reiste ich direkt weiter in die Toskana ins Teamtrainingslager mit Nexetis.

Bevor meine Strassensaison startete, ging es für mich im März nochmals mit der Mannschaftsverfolgung an ein wichtiges Rennen auf der Bahn. Am Bahnweltcup in der Türkei in Konya konnten wir unseren neu aufgestellten Schweizer Rekord wieder unterbieten und fuhren auf Rang 7.

Dieses Jahr standen auf meinem Strassenrennenkalender etwas weniger Rennen als die Jahre davor, dafür aber gut ausgewählte Rennen, ein paar Bahnrennen und mehr Etappenrennen, wie beispielsweise Gracia Orlova in Tschechien, Volta a Portugal Feminina und der Giro Toscana in Italien.

Zum ersten Mal fuhr ich die Portugal Rundfahrt, welche sich schnell zu einem der Highlights der Saison entwickelte. Mit jedem Rennen spielte sich unser Team besser ein und somit konnten



Foto: Josef Vaishar

wir auf Etappe 4 unseren ersten gemeinsamen Tagessieg einfahren. Zum krönenden Abschluss gewannen wir am Tag darauf auch die Gesamtwertung.

Zeitfahren war schon immer meine Stärke, deshalb freute ich mich sehr über den elften Platz an der tschechischen Rundfahrt Gracia Orlova. Noch schöner war, dass ich die Silbermedaille an der Schweizermeisterschaft in der Einzelverfolgung auf der Bahn gewinnen konnte.

Ende Oktober wurde ich für die Bahn-Weltmeisterschaft in Chile selektiert, bei welcher wir wieder sehr gute Leistungen in der Mannschaftsverfolgung zeigen konnten und den 6. Platz belegten. Zudem durfte ich auch die Einzelverfolgung fahren, welche ich auf Rang 15 beendete.

Der Winter 2025/26 sieht etwas anders aus als gewöhnlich. Nach der Bahnweltmeisterschaft bin ich anstatt nach Hause, direkt nach Magglingen gereist, wo ich die Spitzensport Rekrutenschule absolvieren darf. Ich werde mich dort auf die kommende Saison vorbereiten und wieder einige Trainingsstunden in Grenchen verbringen.



Foto: Frontalvision

Annika Liehner



**Wir geben Gas für
Ihren Wohnkomfort**



ZIEGLER
Gebäudetechnik

Hans Ziegler AG
Sagenriet 9, 8853 Lachen
www.hansziegler.ch

Filiale Aathalstrasse 60
8610 Uster
+41 43 931 50 25

lokale Produktion | persönliche Beratung
Lehrbetrieb

druckteam 
grafik | web | druck

DT Druck-Team AG | T +41 44 930 50 80 | info@druckteam.ch | www.druckteam.ch



**Bikes
und mehr
...viel mehr!**



Sport Trend Shop | Heuweidistrasse 25B | 8340 Hinwil | 044 938 38 40

Lara Liehner (Kategorie U23)

In dieser Saison 2025 bin ich in die U23 Kategorie aufgestiegen. Endlich konnte ich Mountainbike Weltcups fahren! Mit den Samstags- und Dienstagstrainings mit dem Gadola-Team, dem Trainingslager mit dem Thömus Akros Youngstars Team und der Nationalmannschaft in wärmeren Destinationen wie Gran Canaria, Girona und Massa Marittima konnte ich mich vorbereiten. Ich freute mich sehr, aber die vielen neuen Strecken und die ältere Konkurrenz machten es auch herausfordernd.

Ich habe an acht von zehn Weltcups teilgenommen. Schnell sammelte ich Punkte und konnte ab Juni auch alle Shorttracks fahren. Mein Highlight und bestes Resultat konnte ich vor dem Heimplifikum beim Mountainbike Weltcup in der Lenzerheide abliefern. Dort erreichte ich schon am Freitag im Shorttrack den 12. Platz. Aufgrund dieses super Platzes durfte ich am Sonntag zum ersten Mal in der zweiten Reihe starten. Diesen Vorteil nutzte ich aus und konnte den 12. Platz nochmals bestätigen.

Davor fand die Weltmeisterschaft statt. Auch ein Highlight, auf welches ich hart hingearbeitet hatte. Als Einzige vom jüngsten Jahrgang qualifizierte ich mich für den Shorttrack in Zermatt und das Cross Country in Crans-Montana. Eine Heim-WM ist sehr speziell und emotional. Ich belegte den soliden 20. Platz im Shorttrack und den 18. Platz im Cross Country. Damit bin ich sehr zufrieden und hungrig auf mehr.

Diese Saison fokussierte ich mich mehr aufs Mountainbike, aber auch auf der Strasse konnte ich zum ersten Mal «Elite-Luft» schnuppern. Deswegen war ich fast ein bisschen überrascht über den starken 4. Platz beim Kriterium in Mauren und den 9. Platz in Gippingen sowie ein Top 18 an der Elite Strassen Schweizermeisterschaft.



Foto: Maxime Schmid

Nun geniesse ich die Offseason und kann mich mehr auf mein letztes Lehrjahr konzentrieren. Im Januar starten wieder die Trainingslager und das Rennprogramm wird ungefähr gleich aussehen.

Ich freue mich schon jetzt, wenn der erste Weltcup wieder losgeht.

Lara Liehner



Kübler AG

Maximale Performance - für jede Kante und Kurve!

System- und Elementbau. Umbau. Holzbauplanung. Beratung.

www.kuebler-holzbau.ch

Landi
WETZIKON-
SEEGRÄBEN
Genossenschaft



AGROLA



TANK LEER?
Heizöl, Treibstoff und Holz-Pellets

043 488 10 30

Motorenstrasse 87
8620 Wetzikon
Telefon 043 488 10 30
Telefax 043 488 10 39
info@landiwetzikon.ch
www.landiwetzikon.ch

Kyra Reichmuth (Kategorie U23)

Nach einer herausfordernden Vorbereitungsphase auf die Saison 2024, in der ich aufgrund mehrerer Krankheitsphasen nicht die gewünschte Form erreichen konnte, entschied ich mich, keine Rennen zu fahren und schnell wieder gesund zu werden. Meinen Fokus legte ich stattdessen auf einen langfristigen Aufbau für die Saison 2025. Mit mehreren Trainingslagern in Spanien konnte ich eine gute Basis für diese Saison erarbeiten.



In meiner ersten vollständigen Saison in der Kategorie U23 konnte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln und mich in unterschiedlichen Rennsituationen weiterentwickeln. Der Saisonstart gelang mir besonders gut. Am GP Osterhas wurde ich U23 Zürchermeisterin – ein schöner Moment, der mir gezeigt hat, wozu ich fähig bin und mir viel Sicherheit für die nächsten Rennen gegeben hat.

In den darauffolgenden Wochen konnte ich mehrere solide Rennen im vorderen Mittelfeld abschliessen und Schritt für Schritt mehr Sicherheit und Rennhärte gewinnen. Beim Rund um den Weihering in Liechtenstein erhielt ich

nach einer guten Leistung das Leadertrikot des Frauencups, das ich stolz beim nächsten Rennen, dem GP Filona, tragen durfte.

Mein absolutes Saisonhighlight war jedoch Ende Mai der GP Cham. In einem spannenden Finale konnte ich mich als Einzelathletin im Schluss-sprint gegen teils internationale Fahrerinnen aus unterschiedlichen Teams durchsetzen und meinen ersten Sieg auf nationaler Ebene in der Kategorie U23/Elite feiern. Dieser Sieg hat mir gezeigt, dass sich Geduld und harte Arbeit auszahlen.



Auch mit meinem 7. Platz bei den Schweizermeisterschaften im Einzelzeitfahren (ITT) bin ich sehr zufrieden. Dieses Resultat bestätigt meine konstante Entwicklung und motiviert mich, meine Zeitfahrqualitäten weiter auszubauen.

In der kommenden Saison freue ich mich besonders darauf, für das Freetime Women Team zu starten, das in Lugano stationiert ist. Mit einem neuen Umfeld, spannenden internationalen Rennen und einem motivierten Team an meiner Seite blicke ich voller Vorfreude auf die neuen Herausforderungen und die nächsten Schritte meiner sportlichen Entwicklung.

*Sportliche Grüsse
Kyra*



DÄMMSTOFFE AUS GLASWOLLE
robust - langlebig - ökologisch



**Ein Sportler geht an seine Grenzen.
Wir gestalten Sie nach Ihren Wünschen.**



www.zaunteam.ch/oberland

Zaunteam
Zürich Oberland GmbH
Dorfstrasse 10
8605 Gutenwil
Telefon 043 540 43 02
oberland@zaunteam.ch

 **Zaunteam**

Timea Reichmuth (Kategorie U19)

Die Saison 2025 war für mich spannend, lehrreich und voller wertvoller Erfahrungen. Über den Winter habe ich grosse Fortschritte gemacht und startete gut vorbereitet in die neue Rennsaison.

Dieses Jahr konnte ich erstmals Rennen im Ausland fahren. In Nals bestritt ich mein erstes Rennen ausserhalb der Schweiz. Leider lief es dort nicht wie gewünscht, da ich einen schlechten Start hatte, die Strecke das Überholen kaum erlaubte und das grosse Fahrerfeld zusätzliche Herausforderungen brachte.

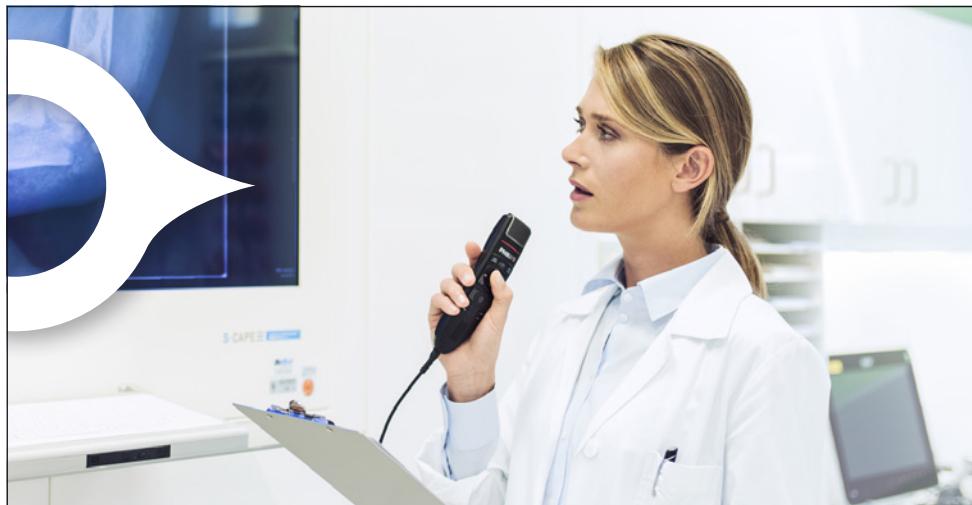
Im weiteren Verlauf der Saison konnte ich mich deutlich steigern. Bei der Junior Series in Heubach erreichte ich den 13. Rang und in Seon gelang mir sogar ein Sieg. Dieser Erfolg gab mir viel Motivation für die kommenden Rennen. Besonders wichtig für mich waren die drei Schweizermeisterschaften auf der Strasse, im Short Track und im Cross Country. Dort belegte ich mit konstanten Leistungen jeweils den fünften Platz. Ich konnte sehen, dass sich Training und Durchhaltevermögen auszahlen, was mir viel Selbstvertrauen gegeben hat.

Die zweite Saisonhälfte konnte ich leider aus privaten und gesundheitlichen Gründen nicht bestreiten. Trotzdem blicke ich insgesamt sehr positiv auf das Jahr zurück. Ich habe viel gelernt, mich weiterentwickelt und wertvolle Erfahrungen gesammelt, die mich sportlich und persönlich vorangebracht haben.



In der kommenden Saison starte ich in mein erstes Jahr in der Kategorie U23. Ich möchte vermehrt Strassenrennen fahren, um meine Fähigkeiten weiter auszubauen und freue mich auf die neuen Herausforderungen und Erfahrungen, die auf mich warten.

*Sportliche Grüsse
Timea*



Schweizer Leader für
medizinische Spracherkennung
und Diktatmanagement.

 **voicepoint**

LOCHER TEZZELE BAU AG

Sie bauen auf uns.
Wir bauen für Sie.

Unterfeldstrasse 9, 8340 Hinwil — 044 977 22 00 — lochertezzele.ch

in guten Händen

PeGe

Fahrzeugbeschriftungen



pege.ch

Unterstützungs fond des RV Wetzikon

Unterstützungs fond für weniger gut situierte Kinder und Jugendliche des RV Wetzikon

Die Gelder werden hauptsächlich in Form von Leihmaterial zur Verfügung gestellt, oder um die Teilnahme an Wettkämpfen zu fördern (Lizenzgebühren, Startgelder, Reisespesen).

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Geldwäscherie) wird der Fond treuhändisch über «sbr trading gmbh» verwaltet und ist somit auch losgelöst vom Vereinsvermögen/-budget.

Rolf Stebler, Kassier RV Wetzikon, finanzen@rvwetzikon.ch, verwaltet den Fond und beantwortet Unterstützungs-Anfragen.

Wie unterstützen?

Einzahlung mit Vermerk
«RVW Unterstützungs fond» an:

sbr trading gmbh
8610 Uster



Gönner erhalten jährlich einen kurzen Rechenschaftsbericht über die Einzahlungen und die Verwendung der Gelder.

Wie komme ich zu Unterstützung?

Bitte melde dich bei Rolf Stebler via
finanzen@rvwetzikon.ch.

Anfragen werden unkompliziert und diskret behandelt.



Termine 2026

Datum	Anlass	Ort / zuständig
06. März	Vereinsversammlung	Alte Turnhalle, Wetzikon
18. bis 25. April	RSS und RT Trainingslager	Massa Marittima, Toskana
12. bis 14. Juni	MTB Rennen Wetzikon	Meierwiesen, Wetzikon
13. Juni	Vereinsessen (im Festzelt vom MTB Race)	Meierwiesen, Wetzikon
20. bis 21. Juni	Hallenradsport Trainingslager	Filzbach
01. August	Vereinsanlass; Ausfahrten und Mittagessen (Infos folgen)	
15. bis 16. November	Radballer Trainingslager	Filzbach
31. Oktober	Vereinsanlass/Fototermin	Alte Turnhalle, Wetzikon
30. November	Anträge sowie Aus- und Rücktritte an der Vereinsversammlung 2027 Mail an geschaefsstelle@rvwetzikon.ch oder per Post an RV Wetzikon, 8620 Wetzikon	

Termine 2027

Datum	Anlass	Ort / zuständig
12. März	Vereinsversammlung	Alte Turnhalle, Wetzikon

Bitte immer die Detailprogramme beachten! www.rvwetzikon.ch



**Wirtschaft
zum Strick**

Feiern Sie mit Ihren Liebsten bei uns.

Gemütlich. Lecker. Ohne Stress.

Reservation erwünscht: Telefon 044 936 10 00

wirtschaftzumstrick@bluewin.ch

www.wirtschaftzumstrick.ch

Gemeinsam Perspektiven schaffen.

clienia Privé

Führend in Psychiatrie
und Psychotherapie



Massgeschneiderte Therapien und erstklassige Hotellerie

Menschen in Krisen oder mit psychischen Erkrankungen erhalten bei der Clienia eine ausgezeichnete, höchst kompetente und individuelle Behandlung und Betreuung in stilvoller Atmosphäre. Ihre psychische Genesung liegt uns am Herzen.

Clienia Schlössli AG

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Schlösslistrasse 8, 8618 Oetwil am See
Tel. +41 44 929 8111, Fax +41 929 8444
info.schloessli@clenia.ch, www.clenia.ch

All-new SANTA FE. Plug-in Hybrid. 4x4.

Bereit für das Abenteuer.

5 JAHRE
unlimitiert



Jetzt Probe fahren.

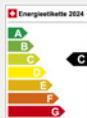


Abb.: all-new SANTA FE Plug-in 6P Vertex® Calligraphy, 186 kW/253 PS, 4x4, mit Sonderausstattung, CHF 76'900.–, inkl. MwSt. Unverbindliche Preisempfehlung, Preisänderungen vorbehalten. – Die europäische Hyundai 5-Jahres-Werksgarantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, die ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und dem Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. – Abbildung: Symbolbild. Es besteht keine Haftung für Fehler und mögliche Auslassungen.

faustauto

Faust Auto AG, Wässeristrasse 10, 8340
Hinwil, Telefon +41 44 511 35 35,
faustauto.hyundai.ch



Wir
freuen
uns auf
Sie.

Weil das Erlebnis zählt

Ausstellungen für Bäder, Platten, Parkett
in Altendorf, Dietikon, Elsau, Hinwil und Volketswil.

